

Widerstandsthermometer zum Einbau in Schutzrohre ohne Halsrohr, Messeinsatz auswechselbar

TPtHoA
TPtHoAT

Anwendung

Die Widerstandsthermometer TPtHoA und TPtHoAT sind für den Einbau in ein- und mehrteilige Thermometerschutzrohre (z. B. nach DIN 43 772) vorgesehen. Diese Ausführung darf in unter Druck stehenden Messstoffen nicht ohne Schutzrohr eingesetzt werden. Als preiswerte Alternative zum Halsrohr mit M24-Verschraubung wird bei diesen Ausführungen der Anschlusskopf mit zwei seitlichen Feststellschrauben fixiert.

Für beide Typen bieten wir verschiedene Anschlussköpfe und Messwiderstände nach DIN EN 60 751 an. Der Typ TPtHoAT ist darüber hinaus mit verschiedenen eingebauten Transmittern mit Analog- oder Digitalausgang erhältlich.

Standardausführungen

Messelement

Platin-Dünnschicht-Messwiderstand Pt100 nach DIN EN 60 751 in 2-, 3- oder 4-Leiter-Schaltung als Einfach- oder Doppelmesswiderstand

Temperatureinsatzbereich¹⁾

-200 °C bis +600 °C

Umgebungstemperaturbereiche²⁾

Typ TPtHoA: -40 °C bis +100 °C

Typ TPtHoAT: -40 °C bis +85 °C

Genauigkeit

Klasse AA, A oder B nach DIN EN 60 751

Messeinsatz

nach DIN 43 735

Der Messeinsatz ist federnd im Anschlusskopf gelagert.

Federweg ca. 7 mm.

Einsatzrohr hergestellt aus mineralisierter Mantelleitung.

Mantelmaterial

Material: CrNi-Stahl 1.4404 (316L)

Isolierung: MgO

Messeinsatzdurchmesser

dF: $3 \pm 0,05$ oder $6 \pm 0,06$ mm

Prozessanschluss

Gewindezapfen (E4.1)

Material CrNi-Stahl 1.4571

Anschlussköpfe

Typen B, BUZ oder BUZ-H

Schutzart (DIN EN 60 529)

IP54 (bei Einbau in ein Schutzrohr)

Ausgangssignal

Typ TPtHoA: Widerstand nach DIN EN 60 751

Typ TPtHoAT: 4...20 mA, HART® oder PROFIBUS® PA/FOUNDATION™ Fieldbus



Bestellangaben

siehe Seite 3

Sonderausführungen (auf Anfrage)

- Messeinsatzdurchmesser 4,5 mm oder 8 mm
- andere Grundwerte (z. B. Pt500, Pt1000) und eingeschränkte Toleranzen (z. B. 1/3 Kl. B, 1/5 Kl. B)
- Messwiderstand drahtgewickelt in Keramik -200 °C bis +800 °C
- spezielle Mantelmaterialien
- andere Kopfeinbautransmitter, auch mit Spannungsausgang
- Variante zum nachträglichen Einbau von Transmittern
- andere Anschlussgewinde

Zubehör

- Schutzrohre, siehe Datenblatt 8.8110 ff.
- Transmitter zur Schienenmontage
- Digitalanzeiger zum Schalttafeleinbau oder Wandmontage
- Anschlussleitungen
- für Typen mit Schutzrohr und ohne Halsrohr siehe Datenblatt 8530

¹⁾ bei Genauigkeitsklasse AA reduziert sich der Temperatureinsatzbereich auf -70 °C bis +550 °C

²⁾ zulässige Temperatur am Anschlusskopf für Betrieb und Lagerung



Vertrieb und Export Süd, West, Nord

ARMATURENBau GmbH

Manometerstraße 5 • D – 46487 Wesel-Ginderich
Tel.: +49 2803 9130 – 0 • Fax: +49 2803 1035
www.armaturenbaude • mail@armaturenbaude

Tochterfirma, Vertrieb und Export Ost

MANOTHERM Beierfeld GmbH

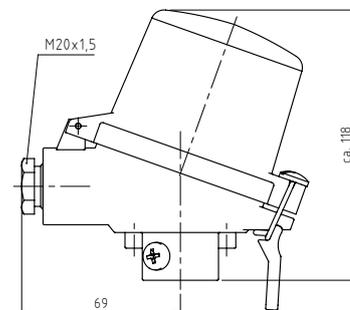
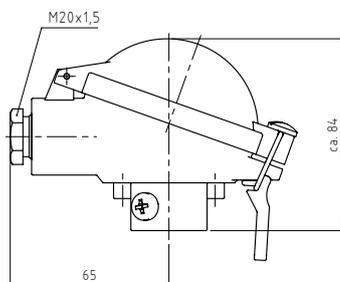
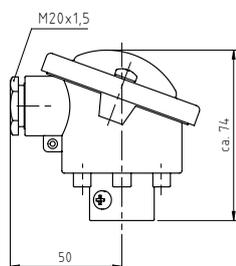
Am Gewerbepark 9 • D – 08344 Grünhain-Beierfeld
Tel.: +49 3774 58 – 0 • Fax: +49 3774 58 – 545
www.manotherm.de • mail@manotherm.com

8520

12/17

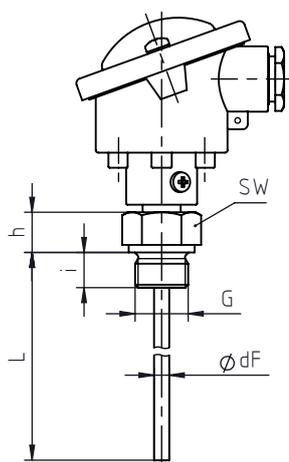
Anschlussköpfe, Maße (mm)

| Anschlussköpfe | | | |
|----------------------------|-----------------------------|---------------------|---|
| | Kopf B | Kopf BUZ | Kopf BUZ-H ¹⁾ |
| Material: | Aluminium Druckguss | Aluminium Druckguss | Aluminium Druckguss |
| Deckel: | Flanschdeckel mit Schrauben | Klappdeckel | Hochdeckel, klappbar |
| Schutzart: | IP54 | IP54 | IP54 |
| Anzahl Transmitter: | 1 | 1 | 2 |
| max. Einbaumaße: | Ø 44 x 21 mm | Ø 45 x 40 mm | Ø 60 x 40 mm (Deckel) Ø 45 x 16 mm (Boden) |



Maße

| | | | | |
|--------------------------|-----------------------------|-----------|----------|----------|
| Prozessanschluss: | Gewindezapfen (E4.1) | | | |
| Messeinsatz-Ø dF: | 3 oder 6 mm | | | |
| Einbaulänge L: | 30 – 2000 mm ²⁾ | | | |
| Messeinsatzlänge: | L + h + 26 mm ³⁾ | | | |
| Anschlussgewinde: | G | SW | i | h |
| | G½B | 27 | 14 | 16 |



¹⁾ Beim Anschlusskopf BUZ-H wird der Transmitter im Deckel montiert und der Messeinsatz wird mit Keramik Klemmsockel bestückt. Zudem bietet der Kopf BUZ-H die Möglichkeit zum Einbau zweier Transmitter.

²⁾ Bei Längen oberhalb 2000 mm wird der Messeinsatz als Spule geliefert.

³⁾ Die Messeinsatzlänge sollte nach DIN 43 735 so gewählt werden, dass das Einbaumaß (L) um 3 ± 1 mm länger ist als die Bohrtiefe des Schutzrohrs.

